

Finanziert wird die Flüchtlings- und Integrationsberatung durch einen Zuschuss des Bayerischen Staatsministeriums für Inneres, Sport und Integration nach der BIR-Richtlinie und durch Zuschüsse der Stadt Landshut. Wir sind aber weiterhin dringend auf Spenden für den Förderkreis angewiesen, um die erforderlichen 10% Eigenmittel zu erbringen.

### **Beteiligen Sie sich bitte am Förderkreis Flüchtlings- und Integrationsberatung!**

Wenn Sie uns unterstützen wollen, erteilen Sie uns bitte mit dem beiliegenden Formular einen Einzugsauftrag für eine monatliche Lastschrift für das Jahr 2026. Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular bis 10.1.2026 an das Haus International zurück.

### **Auch einmalige Spenden nehmen wir gerne entgegen.**

IBAN: DE 38 7435 0000 0000 8705 95

BIC: BYLADEM1LAH

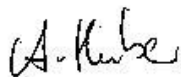
Kennwort „Flüchtlings- und Integrationsberatung“

Ihre Spende ist steuerlich abzugsfähig. Für Einzelspenden ab 100,-€ erhalten Sie von uns zeitnah eine Spendenquittung. Für die monatlichen Beiträge erhalten Sie am Jahresende eine Spendenquittung.

### **Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre Hilfe!**



Christine Stöhr  
1. Vorsitzende



Annelies Huber  
Geschäftsführerin

### **„Wir heißen Flüchtlinge weiterhin willkommen!“**

**Ihre Spende für die Flüchtlings- und Integrationsberatung ist ein konkreter Beitrag dazu in Landshut!**

Kontakt: Annelies Huber  
Tel. 0871-31947480, Mail: [annelies.huber@haus-int.de](mailto:annelies.huber@haus-int.de)



Verband für interkulturelle Begegnung, Bildung und Beratung e.V.,  
Orbankai 3-4, 84028 Landshut

## **Spendenaufruf für die Flüchtlings- und Integrationsberatung 2026**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freund\*innen und Förderer\*innen,

die Zahl der Flüchtlinge weltweit steigt aufgrund von Kriegen und humanitären Krisen weiter an. Aber die sogenannte „Migrationswende“ der neuen deutschen Regierung wirkt. Nach Deutschland kommen nun deutlich weniger Flüchtlinge. Der Ton gegenüber Geflüchteten ist noch rauer geworden, Repression und Abschiebungen nehmen zu. Das zeigt sich aktuell in der disruptiven Schließung der GU Porschestraße.

Auch die Verwehrung des Familiennachzugs zu Flüchtlingen mit subsidiärem Schutzstatus und die Einstellung humanitärer Aufnahmeprogramme hat unmittelbare Auswirkungen auf unsere Arbeit.



### **Unterstützen Sie bitte unsere Beratungsstellen vor Ort!**

Es bedarf in Zukunft weiter gemeinsamer Anstrengungen, um die Menschenwürde zu wahren und Zugänge zu Bildung und Integration zu ermöglichen und zu erhalten.

Seit den 90er Jahren beraten wir Flüchtlinge in den Gemeinschaftsunterkünften (GU) in Landshut, seit 2017 Aussiedler\*innen, Kontingentflüchtlinge und Ortskräfte im Übergangwohnheim (ÜWH) und seit 2022 auch ukrainische Kriegsflüchtlinge in einer städtischen Unterkunft, vor allem Frauen und Kinder. Insgesamt begleiten wir in den Unterkünften ca. 800 1.000 Menschen, darunter viele Familien. Die allermeisten von ihnen müssen für eine lange Zeit unter den schwierigen Umständen der Gemeinschaftsunterbringung leben.



Kinder im ÜWH Witttstraße

### **Flüchtlings- und Integrationsberater\*innen vor Ort sind Ansprechpartner\*innen für sehr viele Anliegen.**

Die Berater\*innen in der GU unterstützen Flüchtlinge im Asylverfahren und Anerkannte durch fachliche Beratung. Sie helfen im Umgang mit Behörden, beraten zu sozialrechtlichen Fragen, zu Bildungsfragen und Gesundheitsversorgung und vermitteln in Fachdienste. Sie helfen in der neuen Gesellschaft anzukommen und Fuß zu fassen.

Ziel ist es, für Schutzsuchende und Schutzberechtigte menschenwürdige Lebensbedingungen zu schaffen sowie die Möglichkeiten zu selbstbestimmtem Leben und gesellschaftlicher Teilhabe zu verbessern. Unser besonderes Engagement gilt der Unterstützung von Familien, Frauen und Kindern und vulnerablen Personen.

Die Berater\*innen im ÜWH und in der Unterkunft für Ukrainer\*innen unterstützen Aussiedler\*innen, ukrainische Kriegsflüchtlinge und Kontingentflüchtlinge beim Ankommen. Sie vermitteln in Deutschkurse und Ausbildung, suchen Wohnungen, öffnen Wege in die Integration und ermöglichen gesellschaftliche Teilhabe.

Wir begegnen Flüchtlingen und Aussiedler\*innen mit Respekt und stehen ihnen auch bei der psychischen Bewältigung ihrer schwierigen Lebenssituation zur Seite.



Willkommen im Café grenzenlos

### **Wir sind ein Bindeglied zwischen neu ankommenden und alteingesessenen Landshuter\*innen.**

Über die sozialpädagogische Beratung hinaus unterstützen Ehrenamtliche vor Ort in den Unterkünften, zum Beispiel durch Deutsch- und Alphabetisierungskurse, Spiel- und Lernangebote für Kinder sowie Angebote zur Unterstützung des Zugangs zu Ausbildung und Arbeit.

Im Café international finden wöchentlich das Café grenzenlos und das Internationale Frauencafé als Begegnungs- und Informationsangebot und zum Austausch mit Einheimischen statt.